Objekt: Aurelianus

Museum: Münzsammlung des Seminars für Alte Geschichte. Albert Ludwigs-Universität, Freiburg i. Br.

Kollegiengebäude I - Platz der Universität 3
79098 Freiburg
0761/203 3397
johannes.eberhardt@geschichte.unifreiburg.de

Sammlung: Antike, Römische Kaiserzeit

Inventarnummer: 05592

Beschreibung

Schrötlingriss.

Vorderseite: Panzerbüste des Aurelianus mit Strahlenkrone in der Brustansicht nach r. Rückseite: Soldat steht nach r. In der r. Hand hält er einen Speer, mit der l. Hand überreicht er Aurelianus einen Globus. Aurelianus steht nach l. In der r. Hand hält er eine Victoria, in der l. Hand einen Speer.

Grunddaten

Material/Technik: Silber; geprägt

Maße: Gewicht: 2.63 g; Durchmesser: 20 mm;

Stempelstellung: 5 h

Ereignisse

Hergestellt wann 270-275 n. Chr.

wer

wo Mailand

Beauftragt wann

wer Aurelianus (214-275)

WO

Besessen wann 1911-1931

wer Heinrich Wefels (-1931)

WO

Wurde wann

abgebildet

(Akteur)

wer Aurelianus (214-275)

WO

[Geographischer wann

Bezug]

wer

wo Italien

Schlagworte

- Antike
- Doppeldenar (ANT)
- Herrscher
- Herrscherrepräsentation
- Münze
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Silber

Literatur

- R. Göbl, Die Münzprägung des Kaisers Aurelianus (270/275). MIR 47 (1993) Nr. 62 b-c Tab. 3 Taf. 10 (Mediolanum, 272 n. Chr., 4 b. Emission)..
- Vgl. RIC V-1 Nr. 147 (Mediolanum, 270-275 n. Chr.)(dort Rs. abweichend: Victoria geht nach l. In der r. Hand hält sie einen einen Kranz, in der l. einen Palmzweig.).